

**„Finanzchef“ der FARC  
im Departement Arauca festgenommen**  
(Wochenmagazin SEMANA vom 14.4.09)

Als er in einem Privatauto eine Straße in der Gemeinde Arauquita befuhr, nahm die Polizei Ignacio Leal García fest, einen Guerrillero der FARC von 34 Jahren, bekannt unter dem Tarnnamen „Camilo“, der allem Anschein nach der Finanzchef der 10. Front der FARC ist, die im Departement Arauca operiert.

In Zivil und mit gefälschten Papieren wurde „Camilo“ am vergangenen Samstag am Nachmittag festgenommen, als er wahrscheinlich auf dem Weg nach Venezuela war, um sich dort einer ärztlichen Behandlung zu unterziehen. Seinen Aufenthaltsort ermittelte man während der Operation „Cazador“, die gemeinsam von Heer und Polizei ausgeführt wurde und nachdem Informanten eine Spur aufgezeigt hatten.....

„Dieser Mann managte ein Netz von Drogenhändlern in Osten des Landes, über das Coca ins Ausland geliefert wurde. Er verfügte über umfangreiche Besitztümer, die auf Familienangehörige eingetragen waren. Es besaß außerdem Vollmacht über zahlreiche Bankkonten und hatte viele Kontakte zur Mafia der Region“, versicherte Oberst Luis Alberto Ortíz, Polizeichef von Arauca, gegenüber SEMANA.

Aus diesem Grund war Leal García eine der Hauptquellen, aus denen der Östliche Block der FARC Einnahmen bezog, der unter dem Kommando von „Mono Jojoy“ steht. García selbst unterstand direkt Germán Briceño Suárez, alias „Grannobles“, dem Beauftragten der FARC für den Drogentransport in Arauca, und dem Verbrechen wie Drogenhandel, Erpressung und Bedrohung der Bevölkerung der Zone vorgeworfen werden.

Laut Polizei hat „Camilo“ fast 17 Jahre als Guerrillero der FARC hinter sich. Er kontrollierte mehr als 2000 ha Cocapflanzungen in Arauca mit einer geschätzten Produktion von 17 Tonnen reinem Kokain pro Jahr, die auf dem US-Markt einen Wert von etwa 422 Mio US \$ haben. Auf dem europäischen Markt mit höheren Preisen läge der Wert bei 676 Mio €.

Der Guerrillero wird sich verantworten müssen für Terrorismus, Anstiftung zu Verbrechen, Drogenhandel und den Besitz von Substanzen zur Drogenherstellung.

„Camilo“ war einer der 50 von der US-Justiz gesuchten Personen und es liegt für ihn ein Auslieferungsgesuch der USA vor. Er steht auf der Liste von Interpol, die auf seine Ergreifung 1 Mio US \$ als Belohnung ausgesetzt hat.